

MERZ RUDERT ZURÜCK

Posted on 7. November 2022

Basis-Band steckt Kurs ab.

*Ein Meinungsbeitrag von **Uli Gellermann**.*

Man reibt sich die Augen: Ausgerechnet Friedrich Merz, der BlackRock-Agent und CDU-Hardliner, greift Karl Lauterbach, den Corona-Prediger an. Derselbe Merz, der noch 2021 die Impfpflicht für Lehrer und Erzieher forderte, spricht sich jetzt gegen Lauterbach und die Maskenpflicht aus: „Alles geschlossen, überall die Maske, das ganze Land verkleidet – Irre.“ Obwohl die Maske das beste Marketing-Instrument für die Impfung ist.

Merz vom Pharma-Glauben abgefallen?

Ist Merz vom Pharma-Glauben abgefallen? Hat sich in Regierungskreisen ein Rest von Vernunft durchgesetzt? Eher nicht: Immer noch dröhnt in der Deutschen Bahn die Durchsage für die schädliche FFP-2-Maske, immer noch kontrollieren die kleinen Hygiene-Führer in Bus und Bahn den korrekten Sitz der Maske, auch die Denunzianten fahren weiter gern mit den Öffentlichen. Mehr als 62 Prozent der Bundesbürger sind bisher dreifach geimpft. Und doch sieht man immer mehr Gesichter ohne Masken und der Präsidenten des Hausärzteverbandes barmt: „Der Run auf die Corona-Impfungen hat sich mittlerweile auf ein Schleichen verlangsamt“.

Der Widerstand ist sozial und politisch gemischt

Es ist der Widerstand gegen den Abbau der Grundrechte, jene kaum analysierte spontane Menge der Leute, die das Corona-Regime ablehnen, der sich bis hin zur Merz-Wende bemerkbar macht. Die letzte Studie über die soziale Zusammensetzung der Demokratie-Bewegung stammt aus dem Jahr 2020. Die von der Uni Basel getragene Studie stellt das fest, was man bei der Teilnahme an Aktionen selbst feststellen kann: Der Widerstand ist sozial und politisch gemischt und dem Durchschnitt der Bevölkerung sehr, sehr ähnlich.

Widerständler legen sich an

Die Ähnlichkeit hört auf, wenn es um die Zivilcourage geht. Die Widerständler legen sich an: Mit ihren Freunden und Verwandten, die sich dem Corona-Regime gebeugt haben, mit der Polizei, die sich als Unterdrückungsinstrument versteht, mit dem Staat, von dem sie heute wissen, dass er nicht der ihre ist. Eine Erkenntnis, die sie gestern noch nicht hatten und die sie radikal von der traditionellen linken Opposition trennt. Denn die ehemalige grüne und oder linke Opposition ist nicht selten Teil der Regierung oder auch einfach nur autoritätsgläubig und marschiert unter der Fahne der Gesundheit in den Kontroll-Staat.

Die Verhältnissen zum Tanzen zwingen

Ähnlich wie die 68er Bewegung, dem letzten großen alternativen Politisierungsversuch vor der Grundrechte-Bewegung, ist die aktuelle Opposition antiautoritär. Anders als der letzte große Versuch die Verhältnisse zu ändern, ist die Grundrechte-Bewegung musikalisch. Es entbehrt nicht der Komik, dass die alte APO mit dem Marx-Zitat von den Verhältnissen, die man „zum Tanzen zwingen“ solle, agierte und die heutige APO gleich selbst tanzt. Deren europäische Hymne ist deshalb auch das in Frankreich erfundene Tanzstück DANSER ENCORE.

Was lange tanzt, wird endlich gut

Wer die Essenz der neuen Bewegung kennenlernen will, der muss sich zum Beispiel der BASIS-BAND-BERLIN nähern. Die BAND von bis zu 30 Mitgliedern ist der zur Zeit charmanteste Ausdruck der Grundrechte-Bewegung. Die BAND tritt auf Straßen und Plätzen auf, inszeniert Flashmobs und verbreitet ebenso gute Musik wie gute Laune. Es liegt zwar noch ein weiter Weg von der tanzenden Opposition bis zu jenem Tanzvergnügen, das wir erleben könnten, wenn dem System die Flötentöne beigebracht würden, aber was lange tanzt, wird endlich gut. So steckt die BASIS-BAND den Kurs ab: Für ein fröhliches Morgen ohne versteinerte Verhältnisse.

+++

Dieser Beitrag wurde zuerst am 7.11.2022 auf dem Portal [Rationalgalerie](#) veröffentlicht.

+++

Wir danken dem Autor für das Recht zur Veröffentlichung dieses Beitrags.

+++

Bildquelle:[penofoto](#) / Shutterstock